



# MUSEUM

ST. PETER AN DER SPERR  
WIENER NEUSTADT



## AUSSTELLUNGEN 2026

[www.museum-wn.at](http://www.museum-wn.at)



Foto: © M. Nagl

## AUSSTELLUNGSÜBERSICHT

		Seite
noch bis 5.7.	FÜR DAS KIND	4
21.3.-16.8.	SCHMECKT'S?	6
3.9.-1.11.	JAKOB GASTEIGER	7
7.11.-29.11.	WN KÜNSTLERVEREINIGUNG	8
19.11. 2026 -10.1.2027	MONIKA KUS-PICCO	9
laufend	NEUSTADT ERZÄHLEN	10
laufend	SCHAU!DEPOT	11
laufend	CITY- UND MUSEUMSTOUREN	13

“



In St. Peter an der Sperr warten mit „Schmeckt's?“ und den beiden großen Personalen zu Jakob Gasteiger und Monika Kus-Picco auch 2026 wieder ganz besondere Ausstellungen. Sie spannen einen faszinierenden Bogen von der Kinder-Mitmachausstellung für junges Gemüse im Frühjahr bis zur großen Kunst im Herbst und stehen so ganz im Zeichen unseres Rufes als Familien-, Kunst- und Kulturland Nummer eins.

Johanna Mikl-Leitner  
Landeshauptfrau Niederösterreich

Spannend und abwechslungsreich präsentiert sich das neue Programm im Museum St. Peter an der Sperr. Wiener Neustadt hat sich als Kultur-Hotspot etabliert. Das liegt nicht zuletzt daran, dass sich unser Angebot an unterschiedlichsten Bedürfnissen orientiert – begonnen bei unseren Kinderausstellungen über Kunst bis hin zur Stadtgeschichte. Ich lade Sie sehr herzlich ein, auch 2026 Kultur und Geschichte hautnah zu erleben!

Klaus Schneeberger  
Bürgermeister



Unsere urbane Stadt lebt von kulturellem Geschehen – daher hat das Museum St. Peter an der Sperr auch heuer wieder ein Programm realisiert, das allen Ansprüchen gerecht wird. Kindliches Entdecken, zeitgenössische Kunst, musikalische Reisen oder das kreative Erleben unserer Stadtgeschichte – unser Angebot umfasst ein breites Spektrum auf höchstem Niveau. Spüren Sie kulturelle Vielfalt im Herzen unserer Stadt – mit neuen Perspektiven, spannenden Geschichten und überraschenden Blickwinkeln.

Franz Piribauer  
Kulturstadtrat

“

Lilli Tauber

## LILLIS LEBEN IN WIENER NEUSTADT

In Bildern und kurzen Texten fassen wir für Sie die spannendsten Momente aus dem Film „Ein Koffer voll Erinnerung“ zusammen. So können Geschichten noch einmal nacherleben, bevor Sie unsere Ausstellung weiter den. Falls Sie noch tiefer in Lillis Geschichte eintauchen wollen, lesen Sie die Vertiefungstexte, die am Dreieck montiert sind.



Karoline wurde am 13. März 1927 in Wiener Neustadt geboren. Ihr Bruder Eduard, den man hier auf diesem Foto sieht, war 13 Jahre älter. Das Bild ist kurz nach Lillis Geburt entstanden. Vor Anfang des Krieges sah alle Lilli, zur wütende Zeit aber nicht, wie sie eigentlich Karoline hieß.

Lilli Peter Wilhelm Schickschnee wurde am 11. Oktober 1900 in Obergötz geboren. Er war Schneidermeister. Er betrieb ein Männerballierungsgericht am Domplatz. Wilhelm und Johanna lernten sich auf einem Partysaal im Hausekocher kennen und lieben. Dies war ungewöhnlich, da die meisten Eltern über einen Selbstohnen einen Dienstvermittler bestellt hatten.



Lilli Mutter Johanna Schickschnee Friedmann geb. 19. Mai 1889 in Wien, vier Kinder. Alle überlebten sie auch. Sie hatte viele andere in Volksschule bei Johanna - Konnte sich auf eine S und den Haushalt.



Das Foto von Lilli um 1936/37 zeigt sie im Alter von 11 Jahren, kurz vor ihrer Reise nach Großbritannien.



Die Familie lebte in einem Haus mit Gärten an der Kaiserbrünigasse 17, vor dem kein Auto parkt. Heute erinnert nur zwei Stolpersteine für die Eltern Johanna und Wilhelm Schickschnee an die Familie.



## FÜR DAS KIND

Ein Koffer und ein Handgepäckstück – klingt nach einer gemütlichen Ferienreise. Finden Sie nicht? Aber genau das und nicht mehr, durften die ca. 10.000 Kinder, die zwischen Anfang Dezember 1938 und 1. September 1939 aus den von den Nationalsozialisten besetzten Ländern, Österreich, Deutschland und der ehemaligen Tschechoslowakei nach Großbritannien in Sicherheit gebracht wurden, mitnehmen. Weitere Beschränkungen waren: 10 Reichsmark, nur ein Spielzeug, keine Musikinstrumente und Wertsachen. Die Züge fuhren meist mitten in der Nacht ab, die Verabschiedung von den Eltern musste schnell erfolgen – mehr als die Hälfte der Kinder sah ihre Eltern nie wieder.

Die Ausstellung „Für das Kind“ zeigt in Zusammenarbeit mit Ausstellungskuratorin Milli Segal die gleichnamige Wanderausstellung der britischen Künstlerinnen Rosie Potter und Patricia Ayre, macht Schicksale Wiener Neustädter Kinder und deren Familien sichtbar und geht der Frage nach, wie wichtig Kinderrechte gerade heute sind.

Erleben Sie die Ausstellung mit unserer Kulturvermittlung jeweils um 11 Uhr an folgenden Terminen: 11.01., 15.02., 15.03., 26.04., 31.05., 28.06.

Kulturvermittlungsprogramm  
Kontakt S. 15



Noch bis 5. Juli 2026





Kulturvermittlungsprogramm  
Kontakt S. 15

© FRida & freD, Hannes Loske

## SCHMECKT'S?

### EINE MITMACHAUSSTELLUNG RUND UMS ESSEN FÜR JUNGES GEMÜSE AB 8 JAHREN.

Zwischen bunten Marktständen entdecken Kinder die Welt des Essens: Woraus besteht unser Essen? Wo wächst es und wie weit reist es? Was passiert beim Kochen? Welche Ernährungsformen gibt es? Hier wird probiert, experimentiert und nachgedacht. Schnell wird klar: Jeder Mensch is(s)t anders – und das ist gut so!

Eine Ausstellung des Grazer Kindermuseums FRida & freD, ermöglicht durch die Klaus Tschira Stiftung.

Schulen und Institutionen nur mit Anmeldung:  
Mo–Fr: 8:30, 10:00, 11:30, 13:00



21. März – 16. August 2026



© Rainer Igler

## JAKOB GASTEIGER

Jakob Gasteiger untersucht in seinen Arbeiten die Energie des Materials und die Präzision der Geste. Durch wiederholte, fast meditative Bewegungen entstehen reliefartige Oberflächen, die zwischen Malerei und Skulptur oszillieren.

Farbe wird zu Masse, Struktur zu Rhythmus. Sichtbar wird ein Prozess, der kontrolliert und körperlich ist: eine Spur des Handelns. Gasteiger verzichtet auf erzählerische Motive und richtet den Blick stattdessen auf die reine Wirkung von Form und Oberfläche. In dieser Reduktion entfaltet sich Intensität: Die Oberflächen laden zur Nahsicht ein und lassen Dynamik entstehen. Gasteigers Werk fordert dazu auf, Material als lebendigen Partner im schöpferischen Prozess zu begreifen.



3. September – 1. November 2026



© Michael Nagl

## WIENER NEUSTÄDTER KÜNSTLERVEREINIGUNG

Seit fast sechs Jahrzehnten dient der spätgotische, ehemalige Kirchenraum Künstler:innen aus Wiener Neustadt und der Umgebung als inspirierender Ort für eine große, gemeinsame Ausstellung. Hier präsentieren sie ihr vielseitiges Schaffen und gewähren dem Publikum spannende Einblicke in ihre Arbeit.

Die Ausstellenden entscheiden gemeinsam, ob sie ihre Werke einem freien Thema oder einem verbindenden Motto unterordnen. Besonders reizvoll ist die Vielfalt der gezeigten Stücke – von unterschiedlichen Stilen und Techniken bis hin zum individuellen Umgang mit Materialien. Diese künstlerische Bandbreite sorgt jedes Mal für Begeisterung und zeigt auf beeindruckende Weise das kreative Potenzial der Region.

 7. – 29. November 2026

## MONIKA KUS-PICCO

In ihren Arbeiten schafft Monika Kus-Picco eine Bildwelt, in der Material, Farbe und spontane Gesten miteinander ins Gespräch kommen.

Schichten, Überlagerungen und kleine Brüche lassen Oberflächen entstehen, die zugleich Ruhe ausstrahlen und dennoch Bewegung zeigen.

Nichts wirkt festgelegt und jede Form bleibt offen für neue Deutungen. In diesem Zwischenraum macht die Künstlerin erfahrbar, wie Wahrnehmen geschieht, wie es Spuren hinterlässt und trotzdem weiterfließt. Sie eröffnet einen feinen und poetischen Blick auf das, was noch im Werden ist.

 19. November 2026 – 10. Jänner 2027

**Wir  
erzählen  
mehr  
als nur  
Geschichte.**



## NEUSTADT ERZÄHLEN

Die umfangreiche historische Sammlung in den Räumen des ehemaligen Dominikanerinnenklosters und im modernen Zubau zeigt einen multimedialen Überblick über die mehr als 800-jährige wechselvolle Stadtgeschichte. Alltagsobjekte und Highlights der Sammlung, wie der legendenumwobene spätgotische Corvinusbecher, das prachtvolle Evangeliar des Deutschen Ordens aus dem 14. Jh. bis zum Austro Daimler 617, Baujahr 1922, spannen einen großen Bogen durch die abwechslungsreiche Geschichte dieser Stadt und ihrer Menschen.

1824 als erstes österreichisches Stadtmuseum gegründet, bietet das Museum St. Peter an der Sperr heute nicht nur Stadtkultur, sondern ist ein beliebter außerschulischer Ort, der Wissen und Freude am Entdecken mit Spaß für die ganze Familie verbindet. Ein großer Schwerpunkt liegt auf der interaktiven Kunst- und Kulturvermittlung für Familien.

Die Ausstellung mit unserer Kulturvermittlung erleben! Jeweils um 11 Uhr am 25.01., 29.03., 03.05., 14.06., 26.07., 23.08., 11.10., 08.11., 06.12.



© Busy Shutters

## SCHAU!DEPOT

Kulturvermit-  
tlungsprogramm  
Kontakt S. 15

Das neue, innovative Konzept des Schau!Depot bietet einen Blick in das Innere einer Museumssammlung und holt Objekte aus Alltag, Handwerk, Industrie und politischer Geschichte vor den Vorhang.

### Reine machen, aber wie? Sonderausstellung

Tja, das ist eine gute Frage. Inspiriert von der Ausstellung „Blitzblank“ im Frauenmuseum Hittisau, haben wir unsere Sammlung durchforstet und einige Objekte gefunden, die uns in die Welt des Putzens und der Hygiene entführen. Staunen Sie, mit welchen Mittelchen man in den letzten 100 Jahren dem Schmutz und Ungeziefer an den Kragen gegangen ist. Vielleicht entdecken Sie das eine oder andere Wundermittel bei uns!

Jeweils um 10 Uhr:

10.01., 07.02., 07.03., 04.04., 02.05., 06.06., 04.07.,  
01.08., 05.09., 10.10., 07.11., 05.12.



# MAXI & DIE ZEITMASCHINE

ASAGAN® ZEITREISE DURCH WIENER NEUSTADT



## WIE GUT KENNST DU WIENER NEUSTADT?

Löse alle Rätsel und hilf MaXi beim  
Start ihrer Zeitmaschine!  
Drachen, Schätze und echte Geheimnisse  
warten auf dich.

Nähere Infos und Schatzkarten gibt es im Museum St. Peter an der Sperr  
und am Infopoint Altes Rathaus



© Busy Shutters

## CITY- UND MUSEUMSTOUREN

Lassen Sie sich von der Einzigartigkeit der Sehenswürdigkeiten in Wiener Neustadt überraschen und beeindrucken – sei es während eines Stadtspaziergangs, der Sie zu den Highlights führt und einen Überblick über die Stadtgeschichte bietet oder bei einer der zahlreichen beliebten Themenführungen. Abenteuerlustige Besucherinnen und Besucher lassen sich am besten bei einer Kostümführung in längst vergangene Jahrhunderte entführen.

Für jene, die es ein bisschen ruhiger angehen, bieten Programme im Neukloster, in der Theresianischen Militärakademie und im Dom stille Oasen, in denen man auf kurzen Wegen viel Spannendes entdecken kann.



Einen Überblick finden Sie auf [museum-wn.at](http://museum-wn.at)



## KASEMATTEN

Begleiten Sie uns in den Kasematten auf einer Reise durch die Zeit! Die imposante Befestigung im Südwesten ist ein europäisch einzigartiges Bauwerk. Im ältesten Teil, der Strada Coperta, lässt sich die Wechselwirkung von Befestigungskunst und Waffentechnik eindrucksvoll erleben.

Führung an ausgewählten

Samstagen um 11 Uhr

Bahngasse 27

+43 2622 373-951

[www.kasematten-wn.at](http://www.kasematten-wn.at)



## STADTGALERIE

Das gemeinsame Projekt der Stadt Wiener Neustadt, dem Österreichischen Kulturforum, dem NÖ Kulturforum und dem Kunstverein Süd-Ost zeigt Wechselausstellungen mit nationaler und internationaler Kunst.

Kuratiert von Professor Gotthard Fellerer

**Herzog Leopold-Straße 21**

**Di – Fr 16-18, Sa 10-18 Uhr**



© Michael Weller

## BESUCHERINFORMATIONEN

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch bis Sonntag, Feiertage: 10–17 Uhr  
Schließtage: 24.12., 25.12., 26.12., 31.12., 1.1.

### KULTURVERMITTLUNGSPROGRAMM VON 4 BIS 99+ JAHREN

<https://www.museum-wn.at/de/konzerte-veranstaltungen/city-und-museumstouren>  
Gruppenanmeldung unter  
kulturvermittlung@wiener-neustadt.at



## KONTAKT

### MUSEUM ST. PETER AN DER SPERR

Johannes von Nepomuk-Platz 1  
2700 Wiener Neustadt  
02622 / 373-951  
[museum@wiener-neustadt.at](mailto:museum@wiener-neustadt.at)

[/wn.museum](https://www.facebook.com/wn.museum)

---

#### Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:  
WN Kul.Tour.Marketing GmbH,  
Hauptplatz 1-3, 2700 Wiener Neustadt  
Grafik: Magistrat Wiener Neustadt, Medienserice  
Druck: MeinDrucker.net



RÄTSEL UND GESCHICHTEN HINTER DER  
GESCHICHTE MIT DER GANZ BESONDEREN  
**MUSEUMS-APP**

Mit Kaiser Maximilian I. und Elli die Geschichten hinter der Geschichte entdecken! Quiztour auf 3 Levels lösen. Jetzt gratis herunterladen und im Museum ausprobieren!

**Museumstour in Leichter Sprache!**